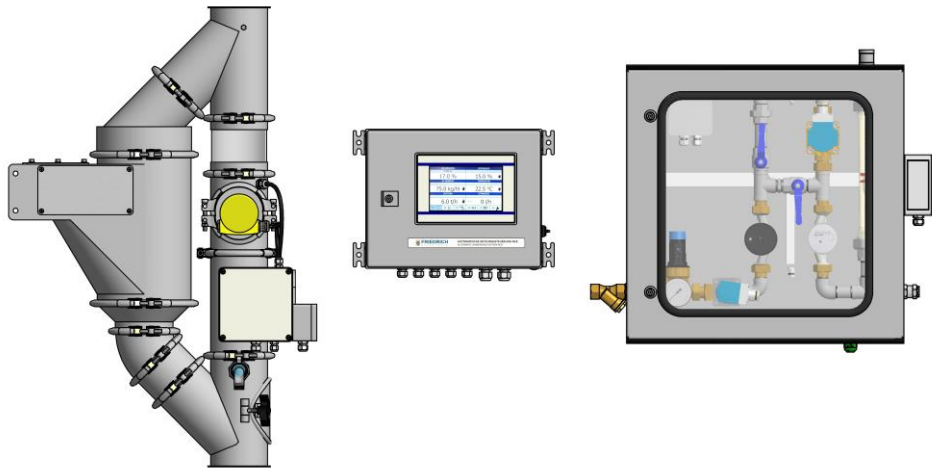




AUTOMATISCHE NETZUNGSSTEUERUNG NC8

Genau Feuchtigkeitsregulierung von allen Getreidesorten



Übersicht

- Geeignet für alle Netzsysteme
- Genaue Wasserdosierung nach gewünschter Sollfeuchte
- Ausgereiftes und in über 800 Mühlen bewährtes Messsystem
- Integrierter Durchsatzmesseinrichtung mit moderner Wägetechnik, verschleißarm
- Netzungscomputer mit Webserver und permanenter Datenspeicherung

Anwendungen

Die *Automatische Netzungssteuerung NC8* eignet sich für die folgenden Anwendungen:

- Kontinuierliche Messung von Feuchte, HL-Gewicht und Temperatur des Getreides, sowie Erfassung der Produktleistung
- Genaue Feuchtereulierung zur Erzielung einer konstanten Endfeuchte im Produkt

Die *Automatische Netzungssteuerung NC8* misst kontinuierlich im freien Fluss. Die Produktfeuchte wird in einem Bypass-Rohr gemessen.

Funktion

Durch den Einsatz der Automatischen Netzungssteuerung wird eine gleich bleibende Getreidefeuchte vor der Vermahlung erreicht. Aus Getreidefeuchte und –durchsatz berechnet die Steuerung die zur Erzielung der gewünschten Sollfeuchte benötigte Wassermenge und dosiert diese dem Getreide zu.

Schüttgüter

Als Produkte eignen sich alle frei fließenden Getreidesorten. Hierzu zählen Weizen, Dinkel, Roggen, Gerste, Hafer, Mais, Pfeffer und Malz.



Aufbau

Die *Automatische Netzungssteuerung NC8* besteht aus drei Einheiten, die getrennt voneinander montiert werden können: Getreide-Messstrecke, Computer und Wasserdosiereinheit.

Baugrößen

Das Gehäuse wird standardmäßig in Normalstahl, pulverbeschichtet in Farbton RAL7032 gefertigt, Ein- und Auslauf sind rund. Die folgenden Baugrößen sind erhältlich:

Typ	Rohrdurchmesser	Max. Leistung ca.
NC8.120	120 mm	20 m ³ /h
NC8.150	150 mm	35 m ³ /h
NC8.200	200 mm	75 m ³ /h
NC8.250	250 mm	133 m ³ /h
NC8.300	300 mm	175 m ³ /h
NC8.350	350 mm	225 m ³ /h

Integration

Die Getreide-Messstrecke muss senkrecht stehen und wird vor der Netzschnecke montiert, wobei sie auch im Rohrsystem vor der letzten Überhebung eingebaut werden kann. Ein- und Auslauf werden mit einem Bördel angeschlossen. Bei Vibrationen muss der Zu- bzw. Ablauf über Gummimanschetten abgekoppelt werden.

Auswertelektronik Typ FE390

- Erhältlich für Schalttafeleinbau (24 V DC) oder im Wandgehäuse (230 V AC)
- Kann unabhängig von Messstrecke und Wasserdosiereinheit installiert werden
- Mit intuitiv bedienbarem Farb-Touch-Display, Anzeige der Messwerte und Mengen
- Permanente grafische Aufzeichnung aller Messwerte mit Speicherfunktion
- 20 sortenspezifische Kalibrierungen möglich, Alarmspeicher und Grenzwertüberwachung
- Trocken- und Konstantvornetzfunktion
- Webserver/Ethernet, Anzeige auf mobilen Endgeräte möglich
- RS232/485-Schnittstelle, Profibus/Profinet optional

Wasserdosiereinheit

Die Wasserdosiereinheit wird an beliebiger Stelle in das Wasserzuführungsrohr der Netzschnecke eingebaut. Durch ständigen Soll-/Ist-Wasserabgleich wird die gewünschte Wassermenge dosiert. Druckschwankungen im Wasserleitungsnetz werden automatisch ausgeglichen. Eine Handsteuerung mit Nadelventil ist außerdem möglich. Die Einheit ist lieferbar auf Montageplatte oder im frostgeschützten Gehäuse mit thermostatisch geregelter Heizung.

(Technische Änderungen vorbehalten.)